

Schmidthausen
Martin

Arbeitsheft FOS + BOS

kompetenzorientiert

Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen

Jahrgangsstufe 12



Merkur 
Verlag Rinteln

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis
Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Michael Schmidthausen
Michael Martin

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

* * * * *

1. Auflage 2018

© 2018 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:

Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN: 978-3-8120-1660-5

DIE AUGSBURGER BÜROMÖBEL AG KENNENLERNEN



Situation:

Die Augsburger Büromöbel AG, ein Industrieunternehmen in Bayern, produziert moderne Büromöbel. Das Unternehmen befindet sich im Augsburger Gewerbepark. Die Augsburger Büromöbel AG wendet sich mit ihren Produkten an Unternehmen sämtlicher Branchen. Privatpersonen zählen bislang kaum zu der anvisierten Zielgruppe, wenngleich mittlerweile ein Online-Shop existiert. Der Vertrieb der Büromöbel erfolgt überwiegend auf direktem Absatzweg an Kunden in ganz Deutschland. Vereinzelt werden auch exklusive Büroeinrichtungshäuser beliefert.



Die Augsburger Büromöbel AG ist seit mehreren Jahren auf dem Markt für Büromöbel eingeführt und behauptet sich dort erfolgreich gegen ihre Wettbewerber. Hervorgegangen ist die Augsburger Büromöbel AG aus der von Daniel Stein, Karin Brand und Klaus Meier gegründeten SBM Büromöbel OHG, die später unter neuem Namen in eine Aktiengesellschaft umgewandelt wurde.



Anschrift:

Augsburger Büromöbel AG
Industriepark 5
86169 Augsburg

Telefon, Telefax und E-Mail:

Telefon: 0821 3879-0
Telefax: 0821 3879-1
E-Mail: info@abmag.de

Bankverbindung:

Commerzbank Augsburg
IBAN: DE03 7204 0046 0041 4400 18
BIC: COBADEFFXXX
Sparkasse Augsburg
IBAN: DE30 7205 0000 0041 4500 75
BIC: AUGSDE77XXX

Die Produkte werden nach Kundenauftrag gefertigt. Das derzeitige Produktionsprogramm umfasst insbesondere folgende Produktgruppen:

Produktgruppe I:	Schreibtische
Produktgruppe II:	Bürostühle
Produktgruppe III:	Büroschränke

Innerhalb einer Produktgruppe sind verschiedene Modelle erhältlich.

Die Produkte werden überwiegend in Serie gefertigt. Wenn vom Kunden gewünscht, werden jedoch auch Spezialanfertigungen hergestellt.

Die Zahl der Mitarbeiter hat in den vergangenen Jahren aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung stetig zugenommen.

Zurzeit sind ca. 420 Mitarbeiter bei der Augsburger Büromöbel AG beschäftigt.

Die Augsburger Büromöbel AG ist gemäß dem Stabliniensystem aufgebaut. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern.

Dem Vorstand unterstehen die vier Bereichsleiter. Diese sind den Abteilungsleitern ihrer Bereiche gegenüber weisungsbefugt, die wiederum nur ihren Mitarbeitern Weisungen erteilen dürfen. Darüber hinaus gibt es zwei Stabsabteilungen, die den Vorstand beraten. Deren Leiter sind den Bereichsleitern nicht weisungsbefugt.

Das nachfolgende Organigramm verdeutlicht die Aufbauorganisation der Augsburger Büromöbel AG.

Organigramm der Augsburger Büromöbel AG





Arbeitsauftrag:

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Augsburger Büromöbel AG. Nutzen Sie hierzu das folgende Auswertungsformular.

Auswertungsformular

Auswertung		
1. Unternehmensart:	➤	_____
2. Branche:	➤	_____
3. Produktgruppen:	➤	_____
	➤	_____
	➤	_____
4. Gesellschaftsform (Rechtsform):	➤	_____
5. Hervorgegangen aus:	➤	_____
6. Standort:	➤	_____
7. Verkaufsgebiet:	➤	_____
8. Vertriebsweg:	➤	_____
9. Kundenzielgruppe:	➤	_____
10. Fertigung:	➤	_____

11. Zahl der Mitarbeiter:	➤	_____
12. Aufbauorganisation:	➤	_____
	●	_____ Vorstand
	●	_____ Bereiche
	●	_____ Abteilungen
	●	_____ Stabsabteilungen mit _____ Funktion

LERNBEREICH 1: ENTSCHEIDUNGEN MITHILFE DER TEILKOSTENRECHNUNG VORBEREITEN UND BEGRÜNDET TREFFEN

Schulbuch
Kap. 1

1 Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung vergleichen



Situation:

Die Geschäftsleitung der Augsburger Büromöbel AG vermutet, dass die Produktion der Schreibtischlampe „Standard“ mit Verlust verbunden ist. Sie möchte deshalb herausfinden, ob sie nicht besser die Produktion der Schreibtischlampe einstellen sollte.



Am Ende eines Rechnungsabschnitts stehen folgende Zahlen zur Verfügung:

Einzelkosten	Schreibtischlampe „Standard“	Schreibtischlampe „Deluxe“
Verbrauch von Fertigungsmaterial	25 000,00 EUR	45 000,00 EUR
Fertigungslöhne	35 000,00 EUR	70 000,00 EUR
Sondereinzelkosten des Vertriebs	5 000,00 EUR	–

Gemeinkosten	fix	variabel
Materialstelle	2 000,00 EUR	1 500,00 EUR
Fertigungsstelle Schreibtischlampe „Standard“	18 000,00 EUR	14 000,00 EUR
Fertigungsstelle Schreibtischlampe „Deluxe“	53 000,00 EUR	35 000,00 EUR
Verwaltungs- und Vertriebsstelle	25 000,00 EUR	–

Hergestellt wurden 2 100 Schreibtischlampen „Standard“, die zu 55,00 EUR/Stück, und 3 500 Schreibtischlampen „Deluxe“, die zu 85,00 EUR/Stück verkauft wurden. Auf beide Produkte wurden 15 % Rabatt gewährt.



Arbeitsaufträge:

1. Zeigen Sie mithilfe der Vollkostenrechnung, ob die Vermutung der Geschäftsleitung bezüglich der Schreibtischlampe „Standard“ zutrifft.

Kalkulieren Sie mit einem Materialgemeinkostenzuschlagssatz von 5 % und einem Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz von 8 %.

Ergebnis bei Vollkostenrechnung	
Verbrauch von Fertigungsmaterial	.....
MGK 5%	.....
Fertigungslöhne	.....
FGK ( )	.....
= Herstellkosten	.....
VerwGK/VertrGK 8%	.....
SEK des Vertriebs	.....
= Selbstkosten	.....

Bruttoverkaufserlöse	.....
15% Rabatt	.....
= Nettoverkaufserlöse	.....
Selbstkosten	.....
= Gewinn/Verlust	=====

2. Stellen Sie eine Deckungsbeitragsrechnung für beide Produkte auf.

Verteilen Sie die variablen Materialgemeinkosten auf die Produkte Schreibtischlampe „Standard“ und Schreibtischlampe „Deluxe“ im Verhältnis 1 : 2.

Ergebnis bei Teilkostenrechnung		
	Schreibtischlampe „Standard“	Schreibtischlampe „Deluxe“
Bruttoverkaufserlöse
15% Rabatt
= Nettoverkaufserlöse
Variable Kosten
Sondereinzelkosten des Vertriebs
Verbrauch von Fertigungsmaterial
Fertigungslöhne
Materialgemeinkosten variabel
Fertigungsgemeinkosten variabel
= Deckungsbeitrag	=====	=====

3. Begründen Sie, ob die Augsburger Büromöbel AG die Produktion der Schreibtischlampe „Standard“ einstellen sollte. Ziehen Sie zur Lösung der Aufgabe Ihre Ergebnisse aus den Arbeitsaufträgen 1 und 2 heran.

4. Erläutern Sie, was man unter einem Deckungsbeitrag versteht.

Deckungsbeitrag	
------------------------	--

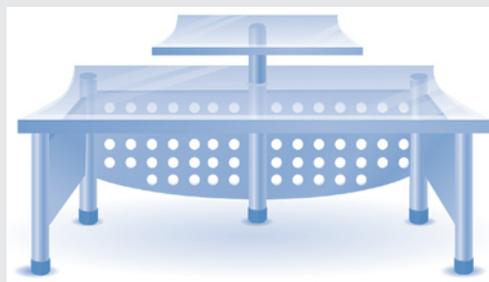
2 Deckungsbeitrag berechnen – Teil 1



Situation:

Bei der Augsburger Büromöbel AG sind für das vierte Quartal des vergangenen Geschäftsjahres folgende Kostenarten und Kostenhöhen bei der Warengruppe „Sichtblende“ ermittelt worden:

Kostenart	Betrag in EUR
Gehälter	143 790,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	34 236,00
Frachtkosten	10 500,00
Mietaufwendungen	8 700,00
Gebühren	3 300,00
Zinsaufwendungen	40 260,00
Verpackungskosten	5 550,00



Zeitraum	Absatzmengen in Stück
1. Quartal	2 800
2. Quartal	3 200
3. Quartal	3 500
4. Quartal	3 000

Der Listenverkaufspreis beträgt 79,00 EUR je Sichtblende. Der Verlauf der variablen Kosten wird als proportional angenommen.

Absatzmengen der Warengruppe „Sichtblende“ im vergangenen Geschäftsjahr:



Arbeitsaufträge:

- Entscheiden Sie bei den aufgeführten Kostenarten, ob es sich um variable oder fixe Kosten handelt. Tragen Sie Ihre Entscheidung in die folgende Tabelle ein.

Kostenart	Betrag in EUR	fix/variabel
Gehälter	143 790,00	
Abschreibungen auf Sachanlagen	34 236,00	
Frachtkosten	10 500,00	
Mietaufwendungen	8 700,00	
Gebühren	3 300,00	
Zinsaufwendungen	40 260,00	
Verpackungskosten	5 550,00	

- Berechnen Sie die variablen Kosten je Sichtblende für das 4. Quartal. Da der Kostenverlauf der variablen Kosten proportional ist, gilt der errechnete Betrag auch für die ersten drei Quartale.

Variable Kosten je Sichtblende = _____ = _____

3. Ermitteln Sie den Betriebsgewinn bzw. den Betriebsverlust der Augsburger Büromöbel AG für die vier Quartale des vergangenen Geschäftsjahres.

	1. Quartal (in EUR)	2. Quartal (in EUR)	3. Quartal (in EUR)	4. Quartal (in EUR)
Verkaufserlöse				
Variable Kosten				
= Zwischensumme				
Fixe Kosten				
= Betriebsgewinn/-verlust				

4. Geben Sie die Stückkosten für die vier Quartale des vergangenen Geschäftsjahres an.

	1. Quartal (in EUR)	2. Quartal (in EUR)	3. Quartal (in EUR)	4. Quartal (in EUR)
Variable Kosten je Sichtblende				
Fixe Kosten je Sichtblende				
= Kosten je Sichtblende gesamt				

5. Stellen Sie die Grundidee der Deckungsbeitragsrechnung dar.
